

Produktdatenblatt

# Austrotherm PE Schaumfolie 25kg/m<sup>3</sup>



Perfekte Trittschalldämmung unter Estrich  
mit integrierter Dampfbremse

- ▶ Einfach zu verarbeiten
- ▶ staub- & fusselfrei

<b>Anwendung:</b>	Als Trittschalldämmung, Umverpackung, Unterlage, Zwischenlage für Waren aller Art. Als Bauteilschutz, Dröhnschutz unter Blecheindeckungen. Auch für die Anwendung über Fußbodenheizungen geeignet.	
<b>Lieferform:</b>	Rollenabmessungen: Lieferdicken:	1,0m x 100 lfm oder 1,55m x 100 lfm <b>5 mm</b>
<b>Produktart:</b>	Polyethylenen Schaumfolie	
<b>Techn. Daten:</b>	Wärmeleitfähigkeit: Farbe: Raumgewicht: Brennbarkeitsklasse: Dyn. Steifigkeit: Trittschallverbesserung:  Stärkenänderung (gem. ÖNorm B 2010)	<b>0,045 W/mK</b> weiß 22-25 kg/m <sup>3</sup> Euroklasse E ca. 60 MN/m <sup>3</sup> bei 5 mm Dicke: 20 dB Bei 2x5mm Dicke: 25 dB < 10%
<b>Verarbeitung:</b>	Max. Anwendungsgrenztemperatur:	90°C
<b>Eigenschaften:</b>	Verträglich mit allen lösungsmittelfreien Stoffen Chemisch neutral Unverrotbar Voll recyclebar Reißfest Staub- und fusselfrei Wasserabweisend Temperaturbeständig von Kein Gefahrgut laut ADR	
<b>Unverträglichkeit:</b>	Kaltbitumen und Bitumen-Spachtelmasse mit Lösungsmitteln Teerprodukten Aceton, Äther, Essigester, Nitroverdünnung, Benzol, Xylol, Lackverdünnung, Trichloräthylen, Tetrachlorkohlenstoff, Terpentin. Gesättigte aliphatische Kohlenwasserstoffe: z.B.: Cyclohexan, Wundbenzin, Testbenzin Verwendungszweck selbst zu prüfen.	
		-30 bis 90 °C

Austrotherm PE Schaumfolien enthalten keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKWs), HFCKWs bzw. HFKWs, HBCD.

Entwicklung und Anwendungstechnik  
Bearbeitung : 03/2016

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.